



Lübecker Schachverein von 1873 e.V. – Schach



Spaß am Schach gehört in Lübeck einfach dazu: Bei regelmäßigen Grand-Prix-Turnieren werden die Schüler der Lübecker Grundschulen an das Spiel herangeführt.

Wenn man für die hervorragende Entwicklung im Nachwuchsbereich des Lübecker Schachvereins ein Geburtsjahr bestimmen sollte, wäre dies 2006. Damals gründete der lizenzierte Schachtrainer Michael Weiss seine Schachschule in Lübeck und übernahm parallel dazu den Posten des Jugendwartes in dem hanseatischen Traditionsverein. Seitdem kam es zu einem stetigen Mitgliederzuwachs in der Jugendabteilung des Schachklubs – mit dem auch die sportlichen Erfolge kamen. Die Auszeichnung mit dem ‚Grünen Band für vorbildliche Talentförderung‘ belegt die Effizienz der Nachwuchsarbeit beim LSV. Sie ist inzwischen der Mittelpunkt des Vereinslebens.

73 der 171 Mitglieder sind Kinder und Jugendliche, die zum großen Teil über die engagierte Kooperation mit den umliegenden Schulen zum Schach fanden. Mit 16 Grundschulen und sechs Gymnasien hat sich der LSV ein großes Kontaktnetz aufgebaut und begeistert Schüler aller Altersklassen mit Schach-AGs, der Unterstützung des Projekts ‚Schach als Schulfach‘ und der Ausrichtung von Schulturnieren. Bei der Umsetzung aller Aktivitäten spielen der Verein und die Schachschule sowohl personell als auch materiell eine wichtige Rolle, sodass der Übergang vom Schul- zum Vereinsschach reibungslos gelingt.



Die sportlichen Erfolge können sich sehen lassen: Sowohl die mit etlichen Vereinsspielern gespickten Schulmannschaften als auch die zehn Jugendteams des Verein selbst sammeln regional und überregional Titel in Serie. Die Schulteams sichern sich regelmäßig Landesmeistertitel. Die U 12 des LSV gewann zudem im vergangenen Jahr nach zwei vorherigen Vize-Meisterschaften erstmals die Deutsche Vereinsmeisterschaft ihrer Altersklasse. Aktuell gehören 17 junge Lübecker dem Landesjugendkader an, der 12-jährige Tigran Poghosyan wurde sogar in den D/C-Kader des Deutschen Schachbundes aufgenommen. Er qualifizierte sich 2012 für die Jugend-WM in Slowenien, gemeinsam mit seinem Vereinskameraden Frederik Svane (U 10). Die individuelle Betreuung der Kadernspieler übernimmt in Sergey Salov ein bekannter und erfahrener Trainer, der selbst noch im Oberligateam des LSV spielt. Mit eigenen Vereinsräumen am Ufer der Trave als Trainings- und Begegnungsstätte und der finanziellen Unterstützung der Sponsoren sind auch die Rahmenbedingungen bestens. Die ‚Großen‘ des LSV spielen in der 2. Bundesliga – bei solch starkem Nachwuchs aber ist es gut möglich, dass der Trend weiter nach oben zeigt. Zug um Zug, sozusagen.